

## Wenn Du nur geredet hättest...? Kommunikation mit Angehörigen im palliativen Kontext

Eingeladen sind zu diesem Fachtag die Palliative Care Fachkräfte aus der Alten- und Behindertenhilfe sowie alle an diesem Thema interessierten Mitarbeiter der Rummelsberger Diakonie.

Der inhaltliche Schwerpunkt liegt darin, Angehörige als Betroffene wahrzunehmen: Welche Rolle nehmen sie im Pflegeprozess ein? Welche psychosozialen Veränderungen erleben sie im Sterbeprozess ihres zu pflegenden Angehörigen?

Ein Vortrag mit Martin Alsheimer am Vormittag und drei Workshops am Nachmittag greifen diese Inhalte auf. Die Workshop-Themen lauten:

- 1. Kommunikation praktisch: Wie rede ich mit meinen Angehörigen. Ziel ist es, die Angehörigen in ihrer Situation zu verstehen und Ideen für die professionelle Begleitung im Pflegealltag zu finden. (Christoph Jäschke)
- Die Trauer der Angehörigen. Wie äußert sich versteckte Trauer, in welchen Ambivalenzen zwischen Trauer und Erleichterung stehen sie, welche "Schmerzen" erleiden die Angehörigen und wie ist es mit der Trauer von Mitarbeitern und –bewohnern? (Johannes Deyerl)
- 3. Beizeiten darüber reden. Wie kann der Kommunikationsprozess mit den Angehörigen konkret gestaltet werden, welche Themen sind hier wichtig und wie kann eine ethische Fallbesprechung aussehen, wenn es keine "guten" Lösungen mehr gibt? (Jennifer Pöhlmann und Gerhard Lechner)

Jeder Teilnehmer kann an zwei Workshops teilnehmen. Bitte bei der Anmeldung die Nummern mit angeben (1,2,3)

**Termin:** 25. April 2018

09:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Gemeindezentrum, Rummelsberg 28

**Leitung:** Johannes Deyerl, Christoph Jäschke und Team

**Kosten:** ca. 65,-€

inkl. Imbiss und Tagungsgetränke

**Anmeldung:** Diakonische Akademie

diakonische.akademie@rummelsberger.net

Tel. 09128 50-3501

Anmeldeschluss: 20. März 2018

Wir freuen uns auf Sie!